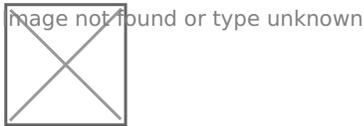


Revell: **1:32** **Supermarine SPITFIRE Mk.22/24**

Beitrag von „Science“ vom 12. Oktober 2015, 15:23

Bausatzvorstellung: **Supermarine**
SPITFIRE Mk.22/24



Modell: Supermarine SPITFIRE Mk.22/24

Hersteller: Revell

Modell-Nr.: 04704

Maßstab: 1:32

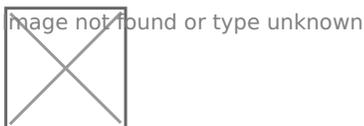
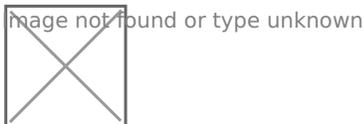
Teile: 118

Anzahl der Spritzlinge:

Preis: ca 20 €

Herstellungsjahr: 2007

Verfügbarkeit: sehr gut



Die Bauanleitung

image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



Gussteile

image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



image not found or type unknown



Zum Baubericht: Wird demnächst folgen

Zur Bildergalerie: Wird demnächst folgen

Beitrag von „Science“ vom 13. Oktober 2015, 12:21

hehe Andreas , also 1:32 ist doch bei den Maschinen so wie 1:48 bei einem Tornado oder F-14.
Groß wäre dann 1:24 😊 .

Die Matte nun, ich habe ja gerade mal 3 Modelle gebaut und beim Lackieren immer eine andere Unterlage benutzt. Die musste also noch nicht sehr leiden 😊 .

Beitrag von „albatros32“ vom 18. Oktober 2015, 18:46

Ein Klassiker im Original und im Modell !

Die Bausatzform stammt vom 1976er Matchbox Bausatz ;

Kein Wunder der Formbaukunst, ohne die heute gewohnte Detailflut, doch ein grundsolider Kit

...

Wer ihn bestellen mag , aufpassen :

Die Revell/Matchbox "DH82 Tiger Moth" wurde ebenfalls unter der gleichen Nummer vertrieben !

Beitrag von „Science“ vom 19. Oktober 2015, 08:26

Danke für deine Infos, Ingo 😊 .

Beitrag von „statler“ vom 21. Oktober 2015, 13:00

mann bin ich froh, daß die im falschen maßstab sind - sonst müsste ich mit der rentnergang noch einen banküberfall planen...

Beitrag von „albatros32“ vom 21. Oktober 2015, 19:21

@Sam Eagle

Na ja, Dominik

Das liegt im Auge des Betrachters ; du darfst hier nicht vergessen ,das zwischen diesen Kits immerhin fast 40 Jahre Formbautechnik und auch ein paar Euro Bausatzkosten liegen !
Zu ihrer Zeit gab es da kaum etwas besseres am Markt und dann zum damaligen Preis (Mitte 70, Anfang 80er) von 17,95 DM !!!
Von den Japanern war dafür bestenfalls mal ein 72er Jäger zu bekommen ...

Heute gibt es natürlich ganz andere Modelle, die schon aus dem Karton ein vielfaches an Details und auch feinere Gravuren etc. haben, aber da wird wohl viel (oder alles ?) am Computer konstruiert und CNC gefertigt worden sein ,
während die "Matchböxer" noch "von Hand in die Stahlform geschlagen" wurden 😊
(Der eine liebt seinen Golf 1, der andere läßt den Diesel umrüsten 🗝️🤔)